

## Bericht Henri und Herr Schröder 8

Hallo liebe Leser,

Henri und ich wünschen Euch ein gutes neues Jahr. Wir haben viel erlebt und davon will ich Euch natürlich erzählen.

Zunächst hatte ich von meinem Assistenzfreund Herrn Müller aus Kassel wieder einmal Besuch. Wir hatten unheimlich viel Spaß zusammen. Haben viele tolle Spaziergänge zusammen gemacht und haben im Garten getobt.



Mein Freund Herr Müller hat jetzt auch offiziell die Ausbildung und Prüfung zum Assistenzhund geschafft. Nun können wir uns auf Augenhöhe begegnen. Er hat mir zur Feier ein Kuscheltier mitgebracht. Es heißt ‚Günther‘ und ist ein großer Plüschhund. Ich fand den Namen Günther am besten, und habe gebellt als der Name fiel.



Beim Schlafen kuschel ich mich oft an Günther, und den Kopf kann man auch prima auf ihm ablegen.

Dann kam die Weihnachtszeit. Es war eine sehr aufregende Zeit. Ich habe sogar einen Adventskalender bekommen. Da habe ich jeden Tag ein Türchen mit Henri und Linn aufgemacht. Das war schon Spitzenklasse!



Im Dezember haben wir Fotos für die alljährlichen Weihnachtskarten gemacht. Das war ganz schön anstrengend. Die Kinder und ich haben uns wirklich Mühe gegeben, aber wir mußten doch ganz schön lange stillhalten bis wir endlich das richtige Foto hatten ( für Mutti ☺ ).



Den Heiligen Abend haben wir dann ganz ruhig verbracht. Ich habe ein neues Hundebett als Schlafplatz neben Henri bekommen und ein Knochenkissen, das ich gerne immer und überall hin mitnehme.

Nach Weihnachten mußten wir dann einige Geschenke umtauschen. Ich bin mit Henri, Linn, Oma Marita und Annette in das große Kaufhaus gegangen und habe mich während der ganzen Einkaufs- und Umtauschzeit vorbildlich benommen. Danach gab es dann eine extra Belohnung. Die hatte ich mir aber auch redlich verdient!



Silvester war leider nicht so mein Fall. Ich hatte doch ziemlich Angst vor der Knallerei und habe mich in der Gästetoilette versteckt. Da halfen auch die besten Kaustangen nichts.

Nun ist der Alltag wieder da und ich hole Henri immer öfter von der Schule ab. Wir gehen dann eine große Runde an den Feldern entlang spazieren. Das macht unheimlich viel Spaß. Leider ist hier kein richtiger Winter. Vielleicht kommt der noch.



Das war das Neuste. Ich hoffe, Ihr habt meinen Bericht gern gelesen. Bis bald.

**Euer Herr Schröder**